

Der grosse
Lyriker
der Jazz-
trompete

En
sem
ble
25

Erik Truffaz

Erik Truffaz Trompete
Estreilla Besson Piano
Mirjam Scherrer Saxophon
Till Ostendarp Posaune
Ensemble25
Hermann Ostendarp, Leitung

Nesslau
Evang. Kirche
Donnerstag
28. August 25
19.30 Uhr

St. Gallen
Kirche St. Laurenzen
Freitag
29. August 25
19.30 Uhr

in Kooperation mit
GAMBRINUS
JAZZ PLUS

Zürich
Offener St. Jakob
Samstag
30. August 25
19.30 Uhr

in Kooperation
mit dem Jazzclub
MOODS

Bern
Offene Kirche
Heiliggeist
Sonntag
31. August 25
19.00 Uhr

Der grosse
Lyriker
der Jazz-
trompete

Ensemble 25

Erik Truffaz wurde im Jahr 2023 mit dem «Schweizer Grand Prix Musik» ausgezeichnet: «Erik Truffaz ist einer der grossen musikalischen Grenzgänger der Gegenwart... Spätestens seit dem Meilenstein-Album «Bending New Corners», erschienen 1999 auf dem legendären Label Blue Note, zählt Truffaz zu den prägenden Figuren der jüngeren Jazzgeschichte.» Mit seinem Instrument verbindet der 1960 in der Nähe von Genf geborene Trompeter Genres wie Jazz, Hip-Hop, Drum'n'Bass, Pop und Electronica zu einer so innovativen wie populären Musik. In seiner langen Karriere hat Erik Truffaz einen unverkennbaren, sehr lyrischen Ton entwickelt. Seine Trompete ist in verschiedensten Kombinationen und Zusammenarbeiten zu hören: Truffaz spielte mit Sängerinnen wie Rokia Traoré oder Sophie Hunger und bewegt sich mit seinem Quartett seit Jahrzehnten am Puls der Zeit. Mit seiner Neugierde und Offenheit fördert Erik Truffaz Musikerinnen und Musiker jüngerer Generationen wie den Schlagzeuger Arthur Hnatek. Seine Innovationskraft führt Truffaz, der immer wieder mit Miles Davis verglichen wurde, auch ins goldene Zeitalter des Kinos zurück: Auf seinem neuen Album «Rollin'» interpretiert Erik Truffaz mit Weggefährten wie dem Bassisten Marcello Giuliani Soundtrack-Klassiker. Dem Instrumentalisten, der trotz seiner grossen Erfolge stets das Kollektiv in den Vordergrund stellt, gehört die ganz grosse Bühne.

Ensemble 25 Das Ensemble 25 besteht aus engagierten jungen Streicherinnen und Streichern, die bereits in ihrer Schulzeit gemeinsam unter der Leitung von Hermann Ostendarp im Jugendorchester «il mosaico» spielten. Über Jahre hinweg bildeten sie den Kern des Orchesters und waren auch immer wieder bei den «il mosaico»-Projekten mit der «Kleinen Besetzung» dabei. Das Ensemble 25 greift diese Tradition des Spiels im kleineren Rahmen auf, möchte sich dabei einer grossen stilistischen Vielfalt widmen und neue Wege der Programmgestaltung suchen. Dies geschieht in der sowohl inspirierenden als auch herausfordernden Zusammenarbeit mit Gastmusikerinnen und Gastmusikern sowie besonderen Solistinnen und Solisten.

Erik Truffaz und das ENSEMBLE 25 Erik Truffaz spielt mit verschiedensten eigenen Formationen, als Gast anderer Ensembles, hat aber auch immer wieder Produktionen mit klassischen Orchestern gemacht, unter anderem in Bordeaux, Lyon, Lausanne und Toulouse. In der Vergangenheit hat Hermann Ostendarp immer wieder mit Musikerinnen und Musikern verschiedenster Musikrichtungen zusammengearbeitet, oft auch mit Jazzern wie Iiro Rantala, Nat Su, Peter Herbolzheimer, Lucas Niggli und Rodrigo Botter Maio. Jetzt ist es ihm und dem Ensemble 25 eine Freude, Herausforderung und Ehre zugleich, dass Erik Truffaz, «der grosse Lyriker der Trompete», seine Einladung zu einem gemeinsamen Projekt angenommen hat. Das Ensemble wird in diesem Projekt ergänzt, durch Truffaz' Pianistin Estreilla Besson aus Paris, Perkussion sowie einen Bläsersatz, u.a. mit dem Posaunisten Till Ostendarp und der Saxophonistin Mirjam Scherrer.



GEIGENBAU



Kultur
St. Gallen
Plus

Toggenburger
Druckerei

moods

GAMBRINUS
JAZZ PLUS

Susanne und Martin
Knechtli-Kradolfer-
Stiftung

// st.gallen

Danke!
Das Ensemble 25
dankt für die
Unterstützung.